



Pflanz- & Pflege-Tipps

Heidelbeeren (*Vaccinium corymbosum*)

Heidelbeeren enthalten **viele wertvolle Mineralstoffe und Vitamine**. Sie können frisch verzehrt, eingefroren und entsaftet werden und dienen **als leckere Nasch-Beeren, Kompott oder Kuchenbelag**.

Standort/Pflege: Sie mögen einen vollsonnigen, windgeschützten Standort und einen sauren, kalkarmen (pH-Wert 4,0 - 4,5) Boden. Heidelbeeren sind selbstfruchtbar, Fremdbestäubung durch eine andere Sorte oder einen anderen Strauch kann den Ertrag jedoch verbessern. Sie tragen an den vorjährigen Trieben, es sollte also immer für frischen Triebnachwuchs gesorgt werden.

Ein Rückschnitt ist in der Regel nicht erforderlich. Man sollte im Herbst nur sehr alte und zu dicht stehende Triebe entfernen, bzw. zu lange Triebe kürzen.

Wasser: Gleichmäßige Wasserversorgung (möglichst Regenwasser) ist wichtig, vor allem vor der Ernte, Staunässe wird dagegen nicht vertragen.

Pflanzung/Erde: Das Pflanzloch sollte 0,5 x 0,5 x 0,5 m groß sein und mit Erde wie für Rhododendren, evtl. verbessert mit Sand, Sägemehl, Rindenhumus aufgefüllt werden. Pflanzabstand ca. 1,5 m, in der Reihe ca. 2,5 m. Eine Pflanzung im Kübel ist auch möglich, dann sollte der Kübel einen Durchmesser von 40-50 cm haben.

Düngung: Eine Düngung ist im zeitigen Frühjahr vor dem Neuaustrieb und beim Fruchtansatz **mit einem Heidelbeer-Spezial-Dünger** erforderlich, zum Beispiel „Mikro AL“ (aus dem BALDUR-Katalog, Art.-Nr. 4837).



Heidelbeere „Nui“
Art.-Nr. 4840



Topf-Heidelbeere
Art.-Nr. 4818



Heidelbeere „Reka Blue“
Art.-Nr. 4834